

# Postkartenbuch Frauenakte

If you ally need such a referred **Postkartenbuch Frauenakte** ebook that will manage to pay for you worth, get the extremely best seller from us currently from several preferred authors. If you desire to hilarious books, lots of novels, tale, jokes, and more fictions collections are moreover launched, from best seller to one of the most current released.

You may not be perplexed to enjoy all book collections Postkartenbuch Frauenakte that we will unconditionally offer. It is not on the order of the costs. Its roughly what you infatuation currently. This Postkartenbuch Frauenakte, as one of the most lively sellers here will unquestionably be in the midst of the best options to review.

*Postkartenbuch Frauenakte*

2020-04-10

## BALLARD KAIYA

**Frauen aktiv gegen Atomenergie** Verlag Barbara Budrich

Der Triumph der Frauen Paris, 1918: Vianne Mercier wünscht sich nichts sehnlicher, als Modedesignerin zu werden. Als ihre Familie von Verlust und Verrat heimgesucht wird, nimmt sie all ihren Mut zusammen und wagt den Neuanfang in New York. Sie findet Arbeit in einem Modeatelier, wo ihr Talent für das Entwerfen spektakulärer Kleider schnell Aufmerksamkeit erregt. Doch dann verliebt sie sich in den charmanten Restaurantbesitzer Giorgio und muss sich zwischen Karriere und privatem Glück entscheiden ... Eine junge Designerin erobert New York - und auch ihre große Liebe?

**Frauen in Kultur und Medien: Ein Überblick über aktuelle Tendenzen, Entwicklungen und Lösungsvorschläge** LIT Verlag Münster

Ludwig (Louis) Stoffer (1889-1956) stammte aus Rufach (Rouffach) im Elsass. Seine Gesellenjahre als Schlosser und der Militärdienst führten ihn in die Welt hinaus. Mit einem Schiffs-Kameraden versuchte er sich in verschiedenen Bereichen in den USA, so als Handwerker in einer Goldmine, als Auto-Ausstatter und bei der Eisenbahn. In Tacoma fand er schließlich seine aus dem Burgenland stammende Frau Anna. Nachdem die Familie mit Mühe die Zeit der Wirtschaftskrisen durchgestanden hatte, gelang es Louis, eine eigene Schlosserwerkstatt aufzubauen, die heute noch in Centralia (Washington) existiert und von seinem Sohn und einem Enkel betrieben wird. Nachdem kürzlich eine Biographie Louis Stoffers erschienen ist, bringt der vorliegende Beitrag eine Auswahl der Ansichtspostkarten und Fotos aus seinem Nachlass. Viele sind nicht datiert, etliche der Absender nicht zu ermitteln, die Texte (sämtlich transkribiert) in teilweise ungewöhnlicher Orthographie, so dass das Material kaum in eine überzeugende Ordnung gebracht werden kann. Doch sind die visuellen und textlichen Dokumente auch außerhalb des familiären Kontextes sozialgeschichtlich von Interesse. Postkartensammler werden sich über die Reproduktion zahlreicher Ansichten freuen. Mit Registern. Ludwig (Louis) Stoffer (1889-1956) was born inRufach (Rouffach, Alsace). His apprentice years as a metalworker as well as his military service took him out into the world at an early age. He tried with various comrades to establish himself in different businesses in the USA, for example at goldmining, as an auto outfitter and for the railroad. In Tacoma, he finally found a wife, Anna from the Burgenland. After the family scraped through the Depression, he founded his own metal workshop, still existing today in Centralia, Washington and run by his son and grandson. A biography about Louis Stoffer was recently published; this volume presents a selection of postcards and photos from his past. Many are not dated, some of the signers can't be identified, the texts - which have been transcribed into English - had unusual spelling and punctuation making them somewhat difficult to organize. Even so, the visual impact and nuggets of information make for interesting reading outside of the family circle. Collectors of postcards will also find the reproduction of the cards pleasing. Includes indices.

**Ludwig Thoma und die Frauen** hockebooks

„Viele Beziehungsprobleme haben einen sehr einfachen Grund: Männer und Frauen sind so unterschiedlich wie Wiener Schnitzel und Schokoküsse. Wie Fußball gucken und Schuhe kaufen. Wie Esel und Zicken.“ Kommt Ihnen das bekannt vor: Während Sie sich genüsslich über Ihr Wiener Schnitzel mit Pommes hermachen, bestellt sich Ihre Frau viel lieber einen trockenen Kuchen? Und wenn Sie Ihren Mann abends an all dem teilhaben lassen wollen, was Sie tagsüber erlebt haben, scheint Ihr Mann seinen Vorrat an geschätzten 6000 Wörtern längst verbraucht zu haben und hockt sich stattdessen vor die Flimmerkiste? Eigentlich erstaunlich, dass es so viele Paare jahrelang miteinander aushalten ... Jan und Anne van Amstel erklären uns mit scharfem aber liebevollem Blick, wie Männer und Frauen ticken und wie sie es trotz aller Unterschiede schaffen, miteinander glücklich zu sein. Ein Buch für jeden, der mit den Macken des anderen besser umgehen möchte. Sie werden lachen, Sie werden staunen - und vor allem werden Sie sich wiedererkennen! Jetzt als eBook: „Frauen lieben Schokolade, Männer Wiener Schnitzel“ von Jan und Anne van Amstel. dotbooks - der eBook-Verlag.

*Frauen in Vasen* ebersbach & simon

Das Buch zeigt im Rahmen einer konkreten Kampagne, wie Gewalt von Männern gegenüber Frauen und Kindern abgebaut werden kann. Es werden neue Ansätze vorgestellt und Empfehlungen für Gewaltprävention gegeben.

**Streitbare Frauen** BoD - Books on Demand

Der Ludwig-II.-Kenner Alfons Schweiggert stellt in »Ludwig II. und die Frauen« mehr als 100 Frauen vor, die im Leben des Königs eine wichtige Rolle spielten. Es sind Frauen, die ihm entweder familiär nahestanden oder die er als Seelenverwandte verehrte, ebenso adelige Damen, die er Hofierte und Frauen, die dem König zu Füßen lagen. Lebenspartnerinnen, Sängerinnen, Schauspielerinnen, bildende Künstlerinnen oder Schriftstellerinnen fehlen ebenso wenig wie die vielen historischen Frauen aus der Zeit der Bourbonenkönige, die der König vergötterte, sowie literarische weibliche Gestalten, die ihn faszinierten. Für Ludwig II. waren Frauen nicht nur eine Randerscheinung. Sie gehörten wesentlich zu seinem Leben und prägten und bereicherten es maßgeblich.

**Wenn Frauen erzählen** BoD - Books on Demand

Die Explosion im Atomkraftwerk Tschernobyl hat vor 20 Jahren vor allem Frauen in ihren Lebensplanungen erschüttert. Sie organisierten sich in unzähligen Gruppen und Initiativen, um Informationen einzufordern, wie sie die Gesundheit ihrer Kinder schützen können. Sie gingen auf die Straße, um auf die Gefahren der Risikotechnologie Atomenergie aufmerksam zu machen. Sie setzten sich für eine Energiewende in Richtung erneuerbarer Energien ein. Heute, 20 Jahre später, kommen bei den zahlreichen Gedenkveranstaltungen in vor allem Männer zu Wort. Mit dem Buch wird den Stimmen von Frauen Gehör verschafft, sie berichten über ihre Erfahrungen damals und heute, analysieren die aktuelle Atompolitik und rufen dazu auf, die Gesundheit dieser und folgender Generationen nicht länger aufs Spiel zu setzen.

**Frauen ins Amt!** Edel Elements - ein Verlag der Edel Verlagsgruppe

Dürfen sie es wagen, nach den Sternen zu greifen? Der historische Roman »Die Frauen von Ahlbeck« von Katryn Berlinger als eBook bei dotbooks. Usedom, 1906. Das kleine Seebad Ahlbeck ist Fenjas Heimat - doch nach dem Tod ihrer Mutter scheint nichts mehr, wie es war. Die junge Frau sehnt sich danach, die nicht enden wollende, eintönige Arbeit im Elternhaus gegen eine neue Stelle zu tauschen. Als sie am Strand auf die wohlhabende Liane Hoschwitz trifft, die nach Ahlbeck gekommen ist, um ihren Sohn pflegen zu lassen, eröffnet sich ihr so eine Möglichkeit: Weil sie den kleinen Berthold aus einer gefährlichen Lage befreit, stellt Liane sie als Kindermädchen ein. So begegnet Fenja auch dem charmanten Rittmeister Achim von Bening, einem Bekannten der Familie, und

verliebt sich in ihn. Aber darf sie trotz ihrer einfachen Herkunft wirklich auf eine gemeinsame Zukunft hoffen? Und noch dazu hegt auch Liane Gefühle für Achim ... Jetzt als eBook kaufen und genießen: Die Usedom-Saga »Die Frauen von Ahlbeck« von Katryn Berlinger, auch bekannt unter dem Titel »Die Meeresflüsterin«. Wer liest, hat mehr vom Leben: dotbooks - der eBook-Verlag.

**Handbuch für Reisende aus allen Ständen ; Nebst zwey Postkarten zur Reise durch Europa, von Frankreich nach England; und einer Karte von der Schweiz und den**

**Gletschern von Faucigny** BoD - Books on Demand

Dieser Band aus der beliebten Reihe "Chefsache" schildert in origineller und innovativer Weise die Erfolgsfaktoren weiblicher Führung, diesmal von Frauen für Frauen. Daher berichten Business-Frauen in unterschiedlichsten Funktionen, was aus der Sicht einer Frau die Erfolgsfaktoren für eine Karriere sind. So wird das gängige Klischee "Frauen lassen sich von Frauen trainieren, Männer von Männern" kritisch geprüft und es eröffnen sich neue Perspektiven.

*Frauen um Mahler* mairisch Verlag

Das Buch "... Weil Gott es so will - Frauen erzählen von ihrer Berufung zur Diakonin und Priesterin" ist innerhalb wie außerhalb der Kirche auf enorme Resonanz gestoßen und hat das Thema Ämter für Frauen in der Kirche erneut in den Fokus der Diskussion gerückt, auch im Synodalen Weg. Das jetzige Buch macht den nächsten Schritt: 100 Männer der Kirche, darunter viele Prominente - Priester, Diakone und Ordensleute, auch eine Reihe Bischöfe - solidarisieren sich mit dem Anliegen der Frauen. In persönlichen Erfahrungsberichten schildern sie, wo sie das Gegenüber der Frauen in der Seelsorge und das gemeinsame Engagement der Geschlechter in der Pastoral vermissen. Die vielstimmigen Zeugnisse aus der Mitte der Kirche sind ein leidenschaftlicher Appell, die vielfältigen Charismen und Begabungen der Frauen endlich kirchlich anzuerkennen. Sie geben eine kraftvolle Antwort auf die Zeugnisse der Frauen und zeigen: Frauen und Männer wollen auf den Geist hören und Gottes Willen tun, Frauen und Männer wollen Veränderung, Frauen und Männer wollen Gerechtigkeit. Mit Beiträgen von Franz-Josef Bode, Daniel Bogner, Niklaus Brantschen, Max Cappabianca, Johannes von Eltz, Gerhard Feige, Peter Frey, Gotthard Fuchs, Anselm Grün, Stefan Jürgens, Andreas Knapp, Erwin Kräutler, Reinhard Marx, Klaus Mertes, Franz Meurer, Bernd Mönkebüschler, Wunibald Müller, Peter Neher, Klaus Pfeffer, Matthias Remenyi, Thomas Sternberg, Martin Werlen, Heiner Wilmer, Ansgar Wucherpfennig u.v.m.

**Die Frauen von New York - Kleider der Liebe** Ch. Links Verlag

Das Lehrbuch entwickelt Methoden für die Designrecherche, denn Designen erfordert und erzeugt zugleich Wissen, was in der Praxis oftmals intuitiv passiert. Wird die Erzeugung dieses Wissens jedoch methodisch geleitet und reflektiert, dann stärkt dies die Designdisziplin und begünstigt ihre interdisziplinäre Vernetzung. Die Ethnografie ist hierzu eine geeignete Methode: Designethnografie bedeutet, dass eine Designerin in eine soziale Lebenswelt eintaucht, dort bestimmte Wirklichkeitsausschnitte beobachtet, analysiert und sie verändert - zum Beispiel mit Intervention und partizipativen Ansätzen. Werden solche Verfahren dokumentiert und theoretisch reflektiert, dann werden designspezifische Erkenntnismodi sichtbar. Der Inhalt• Der blinde Fleck• Alltagswelt und Intersubjektivität• Designforschung: Immersion und Intervention• Abduktion: kartographierte Entdeckungsreisen• Methoden und Aspekte der Feldforschung• Analyse• Darstellen und Berichten• Transfer ins Design• Praxisbeispiele Die ZielgruppenStudierende und Dozierende des Designs und anderer Disziplinen, in denen ethnografisch recherchiert wirdStudierende und Dozierende der Kulturanthropologie und -soziologie Der AutorFrancis Müller ist Dozent für Ethnografie und Kulturanthropologie in der Fachrichtung „Trends & Identity“ im Departement Design an der Zürcher Hochschule der Künste. Er hat Lehraufträge an den Universitäten St. Gallen (HSG), Liechtenstein und Iberoamericana in Mexiko-Stadt, wo er auch im Editorial Board des Journals DIS vertreten ist.

*Postkarten aus dem Exil* Edel Elements - ein Verlag der Edel Verlagsgruppe

Geschichten, Erzählungen, Briefe, Gedanken und mehr. Von und für Frauen und Mütter. Hier schreiben Frauen, wie ihnen der Mund gewachsen ist: träumerisch, sehnsüchtig, hasserfüllt, bang, hoffnungsvoll, rückblickend, zukunftschaudernd, (un)glücklich. Versinken Sie beim Lesen in die Welt und Gedanken von Frauen, staunen und lernen Sie, stellen Sie Vergleiche an, ziehen Sie Schlüsse, suchen und finden Sie sich selbst ...

**Frauen in der DDR** BoD - Books on Demand

In REVOLUTIONS erzählt Hannah Ross die Geschichte des Fahrrads aus weiblicher Perspektive. Sie führt uns von den Anfängen des Radfahrens im 19. Jahrhundert, als Frauen unglaubliche Widerstände überwinden mussten, bis in die Gegenwart und rund um die Welt, von Europa und den USA bis in den Nahen Osten, nach Indien und Australien. Die inspirierenden Lebensgeschichten vieler außergewöhnlicher Rad-Pionierinnen, Rennfahrerinnen, Feministinnen und Abenteuerinnen zeigen, warum eine selbstbestimmte Position der Frau von Beginn an mit dem Radfahren verknüpft war: Das Fahrrad als echte »feministische Freiheitsmaschine«. Ross berichtet mit großer Leidenschaft von dem Glück, das wir durch das Radfahren erleben und davon, wie schon eine kleine Radtour ein ganzes Leben verändern kann.

**Jugend** BoD - Books on Demand

Lebenswege rebellischer Frauen, die ihr Gewissen über das Gesetz stellten. Wenn sie kompromisslos für ihre Überzeugung eintreten und sich über gesellschaftliche und politische Konventionen hinwegsetzen, sind Männer Helden - und Frauen fanatisch. Michaela Karl porträtiert Frauen, die wie Antigone im antiken Mythos ihr Gewissen über das Gesetz stellten. Die sich couragiert für Frauen- und Menschenrechte, für Freiheit und Frieden einsetzten - wenn nötig, auch mit Gewalt. Ihr hoher moralischer Anspruch an sich selbst und andere bewahrte sie jedoch nicht vor Fehlentscheidungen, doch trugen sie ohne Furcht die Konsequenzen ihres radikalen Handelns. Mit feinem Gespür für innere Widersprüche und Selbstzweifel zeichnet Michaela Karl auf der Grundlage von Briefen, Tagebüchern, Schriften und Erinnerungen beeindruckende Lebenswege gegen den Strom nach: Charlotte Corday, die Mörderin Jean Paul Marats Mathilde Franziska Anneke, die badisch-pfälzische Amazone Harriet Tubman, der Moses ihres Volkes Bertha von Suttner, die Streiterin für den Weltfrieden Vera Figner, die Gefangene des Zaren Clara Zetkin, die Grande Dame der deutschen Arbeiterbewegung Emmeline Pankhurst, die Queen der Suffragetten Constance Markievicz, die rebellische Gräfin Emma Goldman, die gefährlichste Frau der Vereinigten Staaten Tina Modotti, die Jeanne d'Arc mit der Kamera Tamara Bunke, die Companera Che Guevaras Phoolan Devi, die Königin der Banditen

*Vortreffliche Frauen* dotbooks

Ein ausgesuchter Personenkreis bekommt seit Jahren morbide Urlaubskarten aus aller Welt. Sie wurden von einer ehemaligen Schulkameradin verfasst, die sich in ihrem Abschlussjahr umgebracht hat. Ein gerösteter, menschlicher Schädel in den Jurahochwäldern bei Kipfenberg markiert den

Auftakt einer Reihe rätselhafter Todesfälle rund um das bevorstehende Klassentreffen. Haben die Morde mit dem Phantom zu tun, das seit einiger Zeit Schülerinnen nachstellt, sie betäubt und vergewaltigt?

Drei Frauen BoD - Books on Demand

"Mit allen hat er ein Verhältnis gehabt, mit allen", notierte die 19jährige Alma Maria Schindler voll Entrüstung noch vor der Heirat mit Gustav Mahler in ihrem Tagebuch. Auch wenn diese Behauptung längst widerlegt ist, umgibt doch Mahlers Verhältnis zum weiblichen Geschlecht ein Gespinnst aus Gerüchten und Vermutungen; wichtige private wie berufliche Dokumente sind verschollen oder unwiederbringlich verloren. Mit umfangreichen Recherchen bis in die USA hat der Mahler-Experte Franz Willnauer die meist engen Kontakte aufgespürt, die der Komponist, Dirigent und Operndirektor in seinem Leben zu Frauen geknüpft, gepflegt und auch wieder gelöst hat. Anhand von Briefen und Tagebuchaufzeichnungen, zeitgenössischen Berichten und Kritiken zeichnet der Autor ein Bild des "Mannes" Mahler in seinen vielfachen Facetten: als Sohn, als Bruder und Vater, als schwärmerischer Jüngling und betrogener Ehemann, als leidenschaftlicher Liebhaber und ratsuchender Freund. Damit entsteht zugleich ein ebenso überraschendes wie faszinierendes Panorama von Frauenschicksalen an der Schwelle zum 20. Jahrhundert. "Frauen um Mahler" ist eine wichtige und längst fällige Bereicherung unserer Kenntnisse des Phänomens Gustav Mahler.

Postkartenalben und weibliches Sammeln BoD - Books on Demand

Als Gut Seelitz und seine Gemäldesammlung zum Verkauf stehen, schickt Kunsthändler Leopold Wandler seine Tochter Lilli nach Rügen. Sie soll dafür sorgen, dass sich niemand die Gemälde zu genau ansieht - denn die Originale befinden sich auf Wändlers Kölner Speicher. Leider funkt Lilli immer wieder dieser Kunstexperte Simon Stepford dazwischen. Nicht ganz unwillkommen allerdings, denn der junge Engländer hat das gewisse Etwas. Zu allem Überfluss taucht auch noch Lillis windiger Exmann Clemens auf, der als Makler das Gutshaus verkaufen soll. Und macht das Chaos auf Gut Seelitz erst perfekt...

Emma Babelcube Inc.

Welche Rolle spielt das Geschlecht beim Thema Frieden? Was steckt hinter dem Klischee von der „friedfertigen“ Frau? Welche Legitimation hatte und hat eine reine Frauenfriedensbewegung? Die Autorinnen beleuchten den Frieden aus geschlechtergeschichtlicher Perspektive und bieten einen facettenreichen Einblick sowohl in die Geschichte der Frauenfriedensbewegung wie auch die politische Praxis der Frauenfriedensarbeit heute. An zwei historischen Fallstudien wird herausgearbeitet, wie unterschiedlich Pazifistinnen auf die besondere Herausforderung des Ersten Weltkriegs reagierten. So wandelte sich die deutsch-italienische Jüdin Paolina Schiff von der Pazifistin zur Interventionistin, während die Katholikin Klara Marie Fassbinder, die den Krieg zunächst unterstützte, auf der Grundlage ihres Glaubens zur glühenden Pazifistin wurde. Eine Untersuchung der Vergabe des Friedensnobelpreises an Frauen zeigt, wie sich der Friedensbegriff gewandelt hat

und wie wenig die Friedensarbeit von Frauen nach wie vor wahrgenommen wird. Werkstattberichte zur Sicherung der Quellen zu Pazifismus und Geschlecht im Kasseler Frauenarchiv und zu einer geplanten Edition von Briefen Clara Zetkins geben einen Einblick in das Forschungsmaterial. Schließlich stellen Aktivistinnen vom Frauensicherheitsrat Deutschland, dem Frauennetzwerk für Frieden und von Terre des Femmes ihre Arbeit vor.

Die 50 besten Morde oder Frauen rächen anders Verlag Herder GmbH

London in den späten 40er-Jahren: Hier gilt eine ledige Frau über dreißig schon als alte Jungfer. Mildred Lathbury, eine solche etwas farblose Dame ohne feste Bindungen, ist als Pfarrerstochter aufgewachsen, arbeitet für eine Hilfsorganisation und engagiert sich in der Kirchengemeinde. Alles verläuft in ruhigen Bahnen, bis neue Nachbarn einziehen: eine attraktive Anthropologin und ein charmanter Marineoffizier. Dieses Paar stellt Mildreds Leben auf den Kopf. Nicht nur ist man dem Alkohol zugeneigt, es werden Dinge beim Namen genannt, die eine Lady lieber verschweigt; vor allem aber wird Mildred wiederholt in Ehezwiste hineingezogen. Als sich schließlich der Pfarrer in ein neues Gemeindemitglied verliebt und Mildred um Hilfe bittet, wird es ihr zu viel. Mit einem Mal entdeckt die stets nützliche Mildred ihre eigenen Bedürfnisse und hat am Ende tatsächlich die Wahl zwischen zwei Männern. Legt sie als treusorgende Gattin des Wissenschaftlers fortan Sachverzeichnisse an, entscheidet sie sich für den Pfarrer oder verzichtet sie gar auf beide? Mit subtilem Witz und scharfer Beobachtungsgabe erzählt Barbara Pym die Geschichte einer alleinstehenden Dame im England der 40er-Jahre und erweist sich dabei als glänzende Stilistin. Mein innig geliebter Louis! Postkarten an den Elsässer Louis J. Stoffer (1889-1956), Hamburg und Tacoma My dearly beloved Louis! Postcards to the Alsatian Louis J. Stoffer (1889-1956), Hamburg and Tacoma Residenz Verlag

Poetische Bilder, die den Aufenthalt der Autorin in fremden Städten beschreiben. Ein Werk, das von Gefühlen wie Sehnsucht und dem Wunsch, an zwei Orten gleichzeitig zu sein, durchdrungen ist. Das Verlangen nach einem freiwilligen Exil, in dem sie die Städte mit ihrer eigenen Dunkelheit, Schönheit und Erstaunen konfrontiert. Ausgehend von der Einsamkeit einer Außenseiterin in einem fremden Land.

Frauen und Frieden? Dumont Buchverlag

Führen Frauen anders als Männer? Und, wenn ja: aus biologischen Gründen - Stichwort Testosteron - oder weil sie anders sozialisiert sind? Ute Clement nimmt auf der Suche nach Antworten verschiedene Blickrichtungen ein. Nach innen, wo sie unterschiedliche Wahrnehmungsmuster von Männern und Frauen aufzeigt und infrage stellt. Nach außen, wo es um gesellschaftliche Strukturen und Prozesse und deren langfristige Veränderung geht. Mehr denn je gilt, dass bei der Führung von Unternehmen und Menschen emotionale und soziale Intelligenz eine entscheidende Rolle spielen. Wer über die entsprechenden Qualitäten und Kompetenzen verfügt, ist klar im Vorteil und führt letzten Endes besser - wenn man ihn rsp. sie denn lässt.